

Der Urlaubsflieger nach Hurghada wird zum Rollweg geschoben



Ab in den Urlaub...

Weltenbaumkinder erkunden den Flughafen Dresden von Bianca Pick

Ab in den Urlaub hieß es am Dienstag, den 14. Mai 2024 für unsere diesjährigen Schulanfänger – fast. Aber unser Vorhaben war mindestens genauso spannend wie in den Urlaub fliegen. Denn wir durften uns den Flughafen Dresden einmal genauer anschauen.

Von Bianca Pick

Mit 9 Kindern starteten wir 9 Uhr ab Bahnhof Burgstädt in Richtung Flughafen Dresden. Die Aufregung war auch im Vorfeld bei allen Kindern und Erwachsenen schon riesig. Beim Umstieg in Chemnitz sammelten wir noch die letzten Kinder ein und fuhren eine Stunde mit dem Zug zum Dresdner Hauptbahnhof. Schon diese erste Etappe war spannend und die Kinder führten anregende Gespräche mit anderen Fahrgästen.

Nach einem weiteren Umstieg am Hauptbahnhof und einer kleinen Stärkung im Terminal ging unsere Führung hinter die Kulissen des Flughafens mit Sophie auch schon los.

Ganz kindgerecht und auch für uns Großen interessant erfuhren wir alles, was mit unserem Koffer so passiert, wenn er einmal abgegeben wurde. Vorher haben wir natürlich auch gelernt, was wir in unserem Koffer mitnehmen dürfen und was nicht und wie schwer er sein darf.

Nachdem das Gepäck kontrolliert wurde, waren wir dran – alle bitte einmal durch den Security Check. Jacken, Mützen, Uhren und Gürtel wurden abgelegt und jedes Kind einzeln gescannt. Glück gehabt – alle waren „sauber“.

Also weiter zum Bus, denn mit dem ging es quer über das sogenannte Vorfeld. Hier war es nicht weniger aufregend – den Start des Urlaubsfliegers Richtung Hurghada konnten wir aus nächster Nähe beobachten und den Piloten zum Abschied winken.

Auf dem Weg zur Flughafenfeuerwehr startete sogar noch ein Polizeihubschrauber. Angekommen bei der Feuerwehr staunten wir nicht schlecht über die riesigen Löschfahrzeuge mit dem Namen „Panther“, die so schwer wie 8 Elefanten sind und mit deren Wassertank man circa 80 Badewannen füllen könnte. Riesige Fahrzeuge mit wahnsinnig viel Technik zum Staunen und Träumen.

Wie im Fluge war unsere 90-minütige Flughafentour leider schon wieder vorbei, der Bus brachte uns zurück ins Terminal und mit der nächsten S-Bahn fuhren wir wieder zum Hauptbahnhof Dresden für unser letztes Highlight: Ungeduldig warteten nämlich alle schon auf unser besonderes Mittagessen bei McDonalds.

Der perfekte Abschluss für einen Tag voller Abenteuer, Neuheiten und viel Spaß mit den besten Freunden.



Krippenplätze ab Sommer 2024 verfügbar